

Anfrage - Nr. StVV - AF 28/2021 (§ 38 GStVV)		
für die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am 30.09.2021		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	Ja	Anzahl Anlagen: 0

Teilnahme von Migrant*innen im Leistungsbereich des SGB II am Kompetenzfeststellungsverfahren "My Skills" (GRÜNE PP)

Migrant*innen sind in der Gruppe der Niedrigqualifizierten immer noch überrepräsentiert und häufiger von Arbeitslosigkeit betroffen. Die Corona-Krise hat diese Entwicklung noch einmal verstärkt. Aufgrund dieses Sachstandes ist es notwendig, Beschäftigungspotentiale von Migrant*innen, die ihre beruflichen Fertigkeiten und Abschlüsse im Ausland erworben haben, zu erschließen und weiterzuentwickeln. Einerseits kann so ihre soziale Situation verbessert werden, andererseits ist es eine Möglichkeit, dem Fachkräftemangel in einigen Branchen zu begegnen.

Kompetenzfeststellungsverfahren bieten die Möglichkeit, berufliches Handlungswissen sichtbar und bewertbar zu machen, und sollten Ausgangspunkt von Qualifizierungsmaßnahmen sein. Das Kompetenzfeststellungsverfahren „My Skills“ überprüft solch ein berufliches Handlungswissen. Seit Mai 2019 erfasst dieses Verfahren 30 Berufe. Es ist mehrsprachig und wird von der Bundesagentur für Arbeit und dem Jobcenter genutzt.

Wir fragen den Magistrat.

1. Wie viele Kompetenzfeststellungsverfahren sind ab Mai 2019 in Bremerhaven nach dem Berufstest „My Skills“ für die davon erfassten 30 Berufe mit Migrant*innen durchgeführt worden?
Bitte getrennt nach Geschlechtern angeben.
2. Wer führt die „My Skills“ Berufstests durch?
3. Wo werden die „My Skills“ Berufstests durchgeführt?
4. Wer entscheidet nach welchen Kriterien, welchen leistungsberechtigten Migrant*innen die Durchführung des „My Skills“ Berufstest angeboten wird?
5. Wie viel Prozent der leistungsberechtigten Migrant*innen wurde ein „My Skills“ Berufstest angeboten?
Bitte getrennt nach Geschlechtern angeben.

6. Werden neben dem Verfahren „My Skills“ weitere Verfahren zur Feststellung beruflicher Kompetenzen angewandt?
Wenn ja, welche?
7. In welchem Umfang wurden diese weiteren Verfahren angewandt?

Petra Coordes, Dorothea Fensak
und Fraktion DIE GRÜNEN PP